

Bericht über meinen Praktikumsaufenthalt in Barcelona

Diese Zeit ermöglichte es mir, meine akademischen und beruflichen Fähigkeiten in einem internationalen Umfeld zu erweitern, meine Sprachkenntnisse zu verbessern und tiefere Einblicke in eine neue Kultur zu erhalten. Von Anfang bis Ende war diese Phase geprägt von neuen Eindrücken und wertvollen Erfahrungen, die ich dank des großzügigen Erasmus-Programms sammeln durfte.

Nachdem wir uns entschieden hatten, nach Barcelona zu gehen, begann ich mit der Vorbereitung meiner Bewerbungsunterlagen, darunter mein Bewerbungsschreiben und meinen Lebenslauf (Europass). Nachdem ich diese fertiggestellt hatte, verschickte ich zahlreiche Bewerbungen, jedoch zunächst ohne Erfolg. Es war offensichtlich, dass Durchhaltevermögen gefragt war, also setzte ich meine Bemühungen fort und versendete weitere Bewerbungen. Durch alte Praktikumsberichte stieß ich schließlich auf ein interessantes Unternehmen und bewarb mich dort. Eine Woche später erhielt ich eine Zusage. Das Unternehmen, bei dem ich schließlich angenommen wurde, heißt „Meet & Eat“.

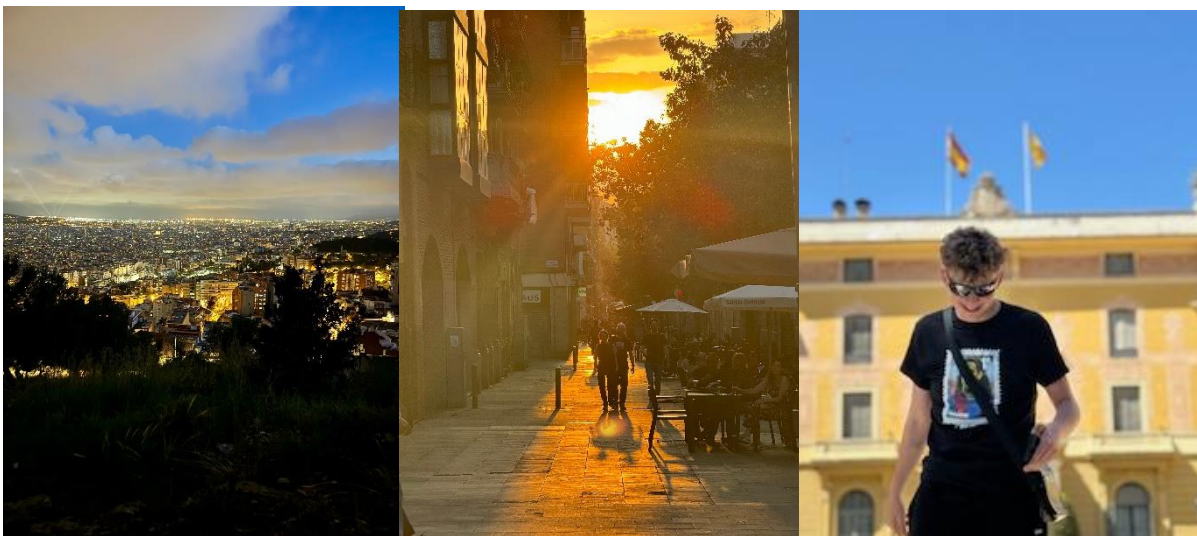
Meet & Eat ist ein Start-up mit Sitz in Barcelona und gehört zur Dpointgroup. Die Dpointgroup wurde im Jahr 2002 von Gustavo Bukin gegründet und bietet eine breite Palette an Dienstleistungen an, darunter Online-Marketing, Vertrieb, Kommunikation und Bildung. Meet & Eat, gegründet im Jahr 2016, spezialisiert sich auf Event- und Management-Dienstleistungen im Bereich Essen. Das Unternehmen organisiert Events, bietet Catering-Dienste an und entwickelt in Zusammenarbeit mit verschiedenen Restaurants Rezepte aus aller Welt.

Unterkunft und Lebensumfeld:

Während meines Praktikums in Barcelona habe ich mit drei Arbeitskollegen in einer Wohngemeinschaft gewohnt. Die Wohnung war sehr zentral gelegen, was es einfach machte, die Stadt zu erkunden und verschiedene Viertel zu entdecken. Das Zusammenleben mit meinen Kollegen bot nicht nur ein unterstützendes Umfeld, sondern förderte auch starke Bindungen und ein Gemeinschaftsgefühl.

Freizeit:

In meiner Freizeit war ich oft draußen unterwegs, sei es in der Stadt oder am Strand. Viele Freunde kamen zu Besuch, und wir haben gemeinsam viel unternommen. Ich habe viel Fußball gespielt und war auch oft im Stadion, um Spiele anzuschauen. Außerdem habe ich Kurztrips nach Sitges und Girona gemacht, die beide wunderschöne Ziele sind und viel zu bieten haben.



Berufliche Erfahrung:

Mein Praktikum absolvierte ich bei dem Start-up Meet and Eat, wo ich im Event Management tätig war. Dort habe ich viele neue Leute kennengelernt und wertvolle berufliche Erfahrungen gesammelt. Ich hatte die Möglichkeit, sowohl im Homeoffice als auch im Büro zu arbeiten, was mir eine flexible Arbeitsweise ermöglichte.



Persönliche Entwicklung:

In Barcelona konnte ich meine Sprachkenntnisse erheblich verbessern, da ich oft Spanisch sprechen musste. Das Leben in einer fremden Stadt, weit weg von Familie und Freunden, hat mich zudem gelehrt, selbstständiger und unabhängiger zu werden. Ich habe gelernt, mich in neuen und manchmal herausfordernden Situationen zurechtzufinden und bin daran gewachsen.

Fazit:

Mein Praktikumsaufenthalt in Barcelona war eine bereichernde Erfahrung, die mich sowohl beruflich als auch persönlich weitergebracht hat. Die Kombination aus einer tollen Unterkunft, abwechslungsreicher Freizeitgestaltung, wertvollen beruflichen Erfahrungen und persönlicher Entwicklung machte diese Zeit unvergesslich. Luca Niemann



Funded by
the European Union



Co-funded by
the European Union